



Senkbremshalteventile mit Pilotanschluss steuern voreilende (negative) Lasten beim Absenken. Das integrierte Rückschlagventil erlaubt freien Durchfluss vom Wegeventil an Anschluss 2 zur Last an Anschluss 1. In Bremsrichtung (1 nach 2) drosselt ein direktgesteuertes Druckventil, dessen Öffnungsdruck über den Druck an Anschluss 3 (multipliziert mit dem Aufsteuerverhältnis) reduziert wird, den abfließenden Volumenstrom. Wenn kein Aufsteuerdruck an Anschluss 3 anliegt, wird die Last bei einer Druckeinstellung von mindestens 30% über maximalem Lastdruck sicher gehalten.

**TECHNISCHE DATEN** NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-17A
Serie	3
Durchfluss	240 L/min.
Aufsteuerverhältnis	3:1
Maximal empfohlener Lastdruck bei Maximaleinstellung	215 bar
Maximaleinstellung	280 bar
Betriebseigenschaften	Standard
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	3.75
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,3 cc/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Schließdruck	>85 % vom Einstellwert
Schlüsselweite des Ventelsechskants	31,8 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	203 - 217 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Gewicht	0.62 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	EPDM: 990-017-014
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-017-007
Seal kit - Cartridge	EPDM: 990-017-014
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-017-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-017-006

## OPTION SELECTION EXAMPLE: CBGALHN

VERSTELLUNG	(L) NUTZBARER EINSTELLBEREICH (H)	DICHTUNGSMATERIAL	(N) MATERIAL/COATING
<b>L</b> Standard Spindelverstellung	<b>H</b> 1000 - 4000 psi mit 25 psi Rückschlagventil (70 - 280 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	<b>N</b> Buna-N	Standard Material/Coating
<b>C</b> Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung		<b>E</b> EPDM	<b>/AP</b> Rostfreier Stahl, passiviert
	<b>A</b> 1000 - 4000 psi mit 4 psi Rückschlagventil (70 - 280 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	<b>V</b> Viton	<b>/LH</b> Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet
	<b>B</b> 400 - 1500 psi mit 4 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		
	<b>I</b> 400 - 1500 psi mit 25 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		

### TECHNICAL FEATURES

- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt das Absenken der Last.
- Eine Einstellung bis zum Rechtsanschlag ermöglicht Drücke unter 14 bar.
- Der Staudruck P2 an Anschluss 2 addiert sich zur Druckeinstellung mit  $P_2 \times (\text{Aufsteuerverhältnis}+1)$ .
- Das Ventil mit der Standardeinstellung schließt bei 85 % Einstelldruck oder höher. Bei kleineren Einstelldrücken liegt der Schließdruck teilweise unter 85 %.
- Ventile mit EPDM Dichtungen eignen sich für den Einsatz in Systemen mit Flüssigkeiten auf Phosphatesterbasis. Die Dichtungen dürfen nicht in Kontakt mit Erdölprodukten (Öle, Fette, Schmierstoffe) gebracht werden, da sonst das Material zerstört wird.
- Die Integration des Senkbremshalteventils in den Zylinder oder der direkte Anbau an den Hydraulikmotor verbessert die Steifigkeit und die Sicherheit des Systems.
- Für das Umgehungsrückschlagventil sollte der Standardwert von 1,7 bar bevorzugt werden. Ein Federwert von 0,3 bar verbessert das Nachsaugverhalten.
- Dieses Ventil ist zwischen allen Anschlüssen abgedichtet.
- Alle lasthaltenden Ventile wie Senkbremshalteventile und entspernbare Rückschlagventile mit 3 Anschlüssen sind innerhalb einer gegebenen Baugröße austauschbar, d.h. sie haben die gleiche Einschraubbohrung und die gleiche Anschlussbelegung.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

### PERFORMANCE CURVES



